

Aufstellung häufiger und ärgerlicher Fehler bei der Texterstellung bei der T2000

- **Generelles:**

- Inhaltliche Aspekte der Reflexionsberichte haben in der Arbeit nichts verloren. Abschnitte wie "Verknüpfung von Theorie und Praxis" oder "Vorlesungsbezug" (obwohl es anders in den Leitlinien steht) gehören in den Reflexionsbericht und nicht in den Projektbericht.
- Deckblatt: Dipl.-Ing. mit Bindestrich!

Zum Zitieren und zum Literaturverzeichnis:

- Das Literaturverzeichnis ist kein nummeriertes Kapitel.
- Zitierweise ist nicht in Ordnung! - Vollständige Quellenangaben gehören ins Literaturverzeichnis und nicht in die Fußnote!
- URLs gehören nicht in Fußnoten, sondern ins Literaturverzeichnis
- Die Unterscheidung zwischen Quellenverzeichnis und Literaturverzeichnis ist Quatsch!
- Zitiermarken wie "1)" sind falsch!
- Literaturverzeichnis: Wo sind die Zitiermarken??? Wo wird Literatur im Text bezogen???
- Literaturverzeichnis als Tabelle ist unüblich! Literaturverzeichnis formal inkorrekt!
- Literaturverzeichnis: Anlehnsintensitäten wie "vgl." gehören an das Zitat und haben im Literaturverzeichnis nichts verloren

Absätze und Textausformung:

- Sie machen zu häufig Absätze! - Absätze enthalten normalerweise wesentlich mehr als einen Satz. So wie in 1.1. ist das ein NoGo!!! Absätze immer dann, wenn ein neuer Gedanke beginnt.
- Ab und zu fangen Absätze an wie "Zudem..." oder "Aus diesem..." Verdeutlicht wird dies..." - Das sind kohäsive Elemente, die den Satz an den vorangehenden Satz binden und wo sich dadurch ein Absatz eigentlich genau verbietet. Absatz immer nur dann, wenn ein neuer Gedanke kommt.
- Neue Absätze beginnen niemals mit Worten wie: "Außerdem...", "Somit..." oder "Deswegen..."

Gliederung:

- Das erste Kapitel heißt z.B. "Einführung" o.ä. aber niemals "Vorwort"! - Ein Vorwort ist was anderes als eine Einleitung und ist in akademischen Arbeiten unüblich.

- Bitte generell kein Vorwort in der Art: "...Ich bedanke mich bei meinem Betreuer, Herr.... "
- Abkürzungsverzeichnis als Kapitel 1 und Einführung als Kapitel 2 ist ziemlich merkwürdig!!!
- Abschnitt 1.1: - Bei nur einem Abschnitt ist es fragwürdig, das Kapitel überhaupt in Abschnitte zu gliedern.
- Es finden sich zweierlei Arten von Absätzen: Mit Leerzeile und ohne Leerzeile... Dies ist ein NoGo!
- Warum sind Überschriften im Text eingerückt???
- Die Arbeit ist mit 5 Gliederungsebenen viel zu tief gegliedert. Das ist übertrieben und zwei Ebenen sollten ausreichen!
- Warum gibt es bunte Überschriften?
- Das Pflichtenheft kann nicht Teil der Ausarbeitung sein. In so einem Fall setzt man dieses in den Anhang, um den Charakter eines separaten Werks zu betonen.
- Vermeiden Sie diese riesigen und bunten Überschriften. Das soll ein wissenschaftlicher Text sein und keine Werbebroschüre!
- Verwirrend: Einem Satz wie "The system trace tool consists of two components." sollte eine Bullet-Liste folgen und kein Prosatext.
- Warum bringen Sie die Überschrift nochmals auf Seite 1 ??? - Das ist doch kappes!

Konventionen der Textsorte:

- Sie schreiben in der Ich-Form. Das ist ein absolutes No-Go!!!!
- Immer sachlich bleiben: Auch persönliche Anmerkungen wie im letzten Absatz haben in der Ausarbeitung nichts verloren. So etwas kann allenfalls in einem "Preface" gemacht werden.
- Sie haben ein Vorwort, das aber keine persönliche Perspektive hat. Inhaltlich gehört es daher in die Einführung nach Kapitel 1 !!!